

# Ina Deter, F

Man sieht's an meinem Teint  
ich blühe fröhlich auf  
was für 'ne Pfirsichhaut  
wen ich, wenn ich in den Spiegel schau  
mein Gesicht, ein Baby-Po  
was bin ich froh, bin wieder schön  
- hab mir das Rauchen abgewöhnt... ach!...  
Weg ist mein dicker Bauch  
die Hosen passen wieder  
denn wie 'ne Bohnenstange  
darauf darauf warte ich schon lange  
bei dieser Traumfigur  
denk ich immer nur, wie schön  
- hab mir das Essen abgewöhnt... ach ja?...  
Ich sag's mir jeden Morgen -  
warum  
mach ich mir noch Sorgen -  
warum  
ich weiß, ich kenne mich  
und was ich mir vornehm'  
klappt sowieso, sowieso  
fast immer meistens - nicht  
Adieu, ihr blöden Pickel  
euch habe ich's gezeigt  
ich fühl' mich wieder ganz  
was für ein wunder-wundervoller Glanz  
meine Augen leuchten so  
was bin ich froh, bin wieder schön  
- hab mir das Trinken abgewöhnt  
... ach was!...  
Ich sag's mir jeden Morgen -  
warum  
mach ich mir noch Sorgen -  
warum  
ich weiß, ich kenne mich  
und was ich mir vornehm'  
klappt sowieso, sowieso  
fast immer meistens - nicht  
Lebt wohl, ihr Märchenprinzen  
ich hab euch abgeschworen  
aus den Augen, aus dem Sinn  
weil ich jetzt 'ne andre bin  
bin jetzt einfach anderswo  
was bin ich froh, ach, ist das schön  
- hab mir das Zanken abgewöhnt  
... ach ja?...  
Ich sag's mir jeden Morgen -  
warum  
mach ich mir noch Sorgen -  
warum  
ich weiß, ich kenne mich  
und was ich mir vornehm'  
klappt sowieso, sowieso  
fast immer meistens - nicht